Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellet, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

Punt, J. Punt, J.

Leipzig, 1748

Illustration: Kleidung der Schwarzen auf dem grünen Vorgebürge.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14178

Visual Library

Kleidung der Schwarzen auf dem grünen Vorgebürge.

Landesbibliothek Oldenburg

Landesbibliothek Oldenburg

stehende See, wie die Einwohner berichtet haben, ergießt sich selber zwischen dem grünen Vorgebirge und Cap Manuel in die See. Sie ist mit Fischen häufig angefüllt, die sowohl von einer Art Falken, welche krumme Schnäbel haben, als auch von den Schwarzen, gefangen werden. Sie schossen einen solchen Falken, der einen Fisch, welcher einer Sardine gleich sah, geholet hatte, und vier Pfund wog. Diese See wird die See der Sereres genannt, von einigen Geschlechtern dieses Volks, welche da herum wohnen. 1697 Brüe.

Diese Sereres *e*), welche hauptsächlich das Land um das grüne Vorgebirge bewohnen, machen ein freyes ununterworfenes Volk aus, welches noch niemals einen König über sich erkannt hat. Sie haben unter sich an den Orten, wo sie wohnen, verschiedene kleine Republiken. Sie halten eine große Menge Vieh, gehen nackend, und haben keine andern Gesetze, als das Naturrecht. Der größte Theil von ihnen erkennet keinen Gott, von welchem sie keinen Begriff haben *f*). Sie glauben, daß die Seele mit dem Körper untergehe. Sie haben weder Gemeinschaft noch einigen Handel mit andern Völkern; und wer ihnen was zu Leide thut, der muß ja nicht glauben, daß sie solches vergessen werden. Der Haß erbet auf die Nachkommen; und sie unterlassen niemals, sich an dem Volke, das sie beleidiget, über lang oder über kurz zu rächen. Sie schließen mit ihren Nachbarn keine Bündnisse, die sie als Wilde ansehen; so daß man andere Schwarzen nicht ärger beleidigen kann, als wenn man sie Sereres nennet. Dieses ungerechnet, so sind sie ein gutes ehrliches Volk, welches gar kein Wesen machet, und gegen die Fremden gastfrey, höflich und freygebig ist. Der Brandtewein ist bey ihnen nicht im Gebrauche; welches hauptsächlich dem wenigen Umgange zuzuschreiben ist, den sie mit den Europäern haben. Sereres, Negers.

Ihre natürliche gute Art, und ihr Mangel an aller Religion, sollte machen, daß mit ihnen weit besser, als mit den muhammedanischen Schwarzen, umzugehen wäre; als mit welchen in diesem Stücke gar nichts anzufangen ist, so gar, wenn man sie auch nach America *g*) versetzet. Sie begraben ihre Leichen außerhalb den Dörfern in runden Hütten, die wie ihre eigene gedeckt sind. Wenn sie die Leiche auf ein Bette dahin gesetzt haben: so kleben sie mit Thone Blätter von Schilfrohre darüber, und machen von außen eine Mauer, die ungefähr einen Fuß dicke ist, darum, welche die Schale und Decke bedeckt, und sich spitzig endigt; so daß es aussieht, als ob ein ander Dorf da wäre, in welchem mehr Gräber der Todten, als Hütten der Lebendigen sind. Weil sie auf diesen Denkmaalen keine Aufschriften zu machen wissen: so setzen sie nur auf die Spitze der Männer ihre einen Bogen und Pfeile, und auf der Weiber ihre einen Mörsel mit einem Stempel. Das erste bedeutet die Beschäfftigung der Männer, welche vom Jagen leben; das andere zeiget die Verrichtung der Weiber an, als welche Reiß oder Maiz stoßen, welches das Hauptgeschäffte ihres Lebens ist. Ihre Beerdigung.

Keine Völkerschaft von den Schwarzen bauet ihr Land mit mehrerm Fleiße und mehrerer Geschicklichkeit, als die Sereres. In diesem Stücke scheinen sie von der Faulheit, dem Sie sind arbeitsam.

f) Dieses muß ein Irrthum seyn, welcher aus Vorurtheil oder Unachtsamkeit der Reisenden entstanden; sonst würde solches die allgemeine Meynung, daß Gottesleugner kein gutes und tugendhaftes Volk ausmachen können, über den Haufen stoßen.

g) Labat ist öfters über die Beständigkeit der Muhammedaner unter den Schwarzen böse, und kann oder will die offenbare Ursache davon nicht einsehen, nämlich ihren heftigen Abscheu vor Abgötterey und Aberglauben.

Landesbibliothek Oldenburg